Veronica hederifolia agg.
nach FISCHER

	Veronica triloba	Veronica sublobata	Veronica hederifolia
Chromosomen-zahl	2n = 18	2n = 36	2n = 54
Laubblätter	fleischig, dunkelgrün, Stiel 2-3,5 mm, Spreite tief 3lappig bis 3spaltig, oberste auch 4- oder 5lappig	nicht fleischig, meist hellgrün, Stiel 4 - 7 mm, Spreite meist 5(-7)lappig	± schwach fleischig, Farbe intermediär zw. V.tr. und V.s., Stiel 3 - 6 mm, Spreite ± tief 3-5lappig
Pedicellus	fruchtend 1-2,5mal so lang wie der Kelch; Behaarung: meist eine adaxiale Leiste mit kurzen, oft ± gekrümmten Haaren	fruchtend 3,5-7mal so lang wie der Kelch; Behaarung: nebst der adaxialen Haarleiste mit kurzen und längeren Haaren ringsum	fruchtend 2-4mal so lang wie der Kelch; Behaarung: meist eine adaxiale Leiste mit längeren abstehenden Haaren, selten einzelne Haare ringsum
Kelch	Außenfläche der Sepalen ± dicht schwach angedrückt kurzflaumh.; Wimpern der Sepalen meist relativ kurz (0,5-0,9 mm)	Außenfläche der Sepalen zerstr. behaart bis kahl; Wimpern der Sepalen meist relativ kurz (0,5-0,9 mm)	Außenfläche der Sepalen ganz kahl; Wimpern der Sepalen relativ lang (0,9-1,2 mm), steif, derb
Corolle	Durchmesser klein, ca. 4-5 mm; Farbe tiefblau mit Stich ins Violette, scharf abgesetztes weißes Zentrum (Kronröhre); ca. 20 - 22 dunkelblaue Längsadern	Durchmesser klein, ca. 4-6 mm; Farbe blaßlila bis weißlich, Zentrum (Kronröhre) daher nur sehr undeutlich abgesetzt; ca. 19 - 19 hellila Längsadern	Durchmesser groß, ca. 6-9 mm; Farbe hellblau mit Stich ins Violette scharf abgesetztes weißes Zentrum (Kronröhre); ca. 20 - 22 dunkelblaue Längsadern

Antheren	klein 0,4-0,8 mm lang, 0,4-0,6 mm breit, meist blau	klein 0,4-0,8 mm lang, 0,4-0,7 mm breit, schwach bläulich bis blaß	groß 0,7-1,2 mm lang, 0,6-1,0 mm breit, meist auffällig himmelblau
Griffel	ca. 0,7-1,1 mm	kurz, ca. 0,3-0,5 mm	ca. 0,7-1,1 mm
Samen	durchschn. 2,3 mm lang, 1,9 mm breit; Umriß ± länglich; Mündung der Aushöhlung relativ weit, deutlich länglich, Rand der Mündung in der Aufsicht relativ schmal, gleichfärbig; Querrippen deutlich, jederseits ca. 10 bis 12, 0,07-0,09 mm hoch, reichen bis an den Mündungsrand; Querschnitt bis zum Rand etwa gleich dick (ca. 0,4-0,5 mm), Rand nicht nach innen gebogen; Oberfläche matt; Farbe ± hellgraubraun	durchschn. 2,5 mm lang, 2,1 mm breit; Umriß breit-länglich bis rundlich; Mündung der Aushöhlung relativ eng, meist ± kreisrund, Rand der Mündung in der Aufsicht breit, ziemlich glatt, deutlich hell-durchscheinend, schwach glänzend; Querrippen weniger deutlich, bis 0,06 mm hoch, erreichen den Mündungsrand nicht; Querschnitt in der Mitte am dicksten (ca. 0,6 mm), gegen den Rand zu stetig dünner werdend, dieser stark verschmälert und deutlich nach innen eingerollt; Oberfläche schwach glänzend; Farbe meist ± hellrostbraun	durchschn. 2,8 mm lang, 2,3 mm breit; Umriß ± breitlänglich; Mündung der Aushöhlung intermediär zwischen V. tr. und V.s., ebenso der Rand der Mündung intermediär, höchstens stellenweise oder in einer sehr schmalen Zone durchscheinend; Querrippen jederseits ca. 12 - 15, 0,05-0,09 mm hoch, gegen den Mündungsrand zu verflachend, ihn nur kaum oder undeutlich erreichend; Querschnitt bis gegen den Rand fast gleich dick (ca. 0,5 mm), dort etwas verschmälert und schwach nach innen eingebogen; Oberfläche sehr schwach glänzend; Farbe hellgelblichbraun

LITERATUR:

FISCHER, M.: Beiträge zur Cytotaxonomie der Veronica hederifolia-Gruppe (Scrophulariaceae), Österr. Bot. Z. 114, 189 - 233 (1967).